Penny Zentrallager mit 30 % weniger Energieverbrauch

EHA hat für das PENNY Zentrallager Neuhausen eine moderne und individuelle Energieversorgung konzipiert. In Neuhausen auf den Fildern betreibt der Discounter ein Logistikzentrum zur Warenversorgung von mehr als 120 Supermärkten in Stuttgart und Umgebung.

Dort benötigt PENNY Energie für 11.500 qm gekühlte Fläche und für 30.000 qm beheizte Fläche. Nach der gründlichen Vor-Ort-Analyse aller technischen Anlagen lieferten wir Idee, Konzept und Projektmanagement für eine neue Energieversorgung.

Hocheffiziente Gasheizung und sehr wirtschaftliches BHKW

Auf Empfehlung von EHA wurde die Heizzentrale der Logistikimmobilie generalsaniert. Die Umstellung der Versorgung von Öl auf Erdgas bedeutete, dass eine hocheffiziente Gasheizung mit 20 % reduzierter Spitzenleistung die veraltete Ölheizanlage

ersetzte. Außerdem produziert heute ein angeschlossenes Blockheizkraftwerk (BHKW) dezentral und bedarfsgerecht Energie.

Das BHWK ermöglicht einen sehr wirtschaftlichen Betrieb mit einer Leistung von 70 kW elektrisch und 115 kW thermisch. Wegen des konstanten Wärmebedarfs im Zentrallager erreicht PENNY mit der Anlage eine beträchtliche Laufleistung von 7.000 bis 8.000 Betriebsstunden im Jahr. Die ebenfalls vollständig erneuerte Gebäudeleittechnik wird von EHA online überwacht.

Der Erfolg kann sich sehen lassen. PENNY erzielte dank der Umstrukturierung Verbrauchsreduzierungen von circa 30 % und entlastet außerdem das Klima um mindestens 80 Tonnen CO2 pro Jahr.

EHA verfügt über große Erfahrungen bei der Realisierung maßgeschneiderter Energiekonzepte. Viele unserer erfolgreichen Referenzprojekte, lassen sich so oder ähnlich auch anderswo umsetzen. Die Investitionen machen sich für Unternehmen meist schon nach kurzer Zeit bezahlt.